

# Grundkurs Geschichte Q3 Hessen

*Ost-West-Konflikt, postkoloniale Welt und Globalisierung Skript*

SHAMSHER SINGH KALSI

Berufliches Gymnasium – Ferdinand-Braun Schule  
Kursleiterin: Frau Dr. Braun

Sonderausgabe



**FERDINAND  
BRAUN SCHULE**

Technische Schulen der Stadt Fulda

## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	2
1.1	Organisatorisches . . . . .	2
1.2	Beispiel Übung . . . . .	2
2	Der kalte Krieg - stabile oder labile Weltordnung?	3
3	Die Teilung Deutschlands - eine Nation, zwei Staaten	3
4	Deutschland von der Teilung zur Einheit	3
5	Weltpolitische Entwicklungen zwischen Bipolarität und Multipolarität	3
6	Der Nahostkonflikt als weltpoltischer Krisenherd	3
7	Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit - "Vergangenheitsbewältigung"?	3
8	Beispielboxen	4

## 1 Einleitung

Dieses Skript sammelt Zusammenfassungen, Quellen und Arbeitsaufträge für den Geschichtsgrundkurs. Die Gestaltung lehnt sich an Archivdokumente an: *typewriter* für Primärtexte / Überschriften, sepia-Akzente und Pergament-Hintergrund.

### 1.1 Organisatorisches

19.09.2025

Es wurde ein neuer Moodle Kurs für die Q3 von der Kursleiterin angelegt. Für die Bearbeitung der Aufgaben verlangt die Kursleiterin genaues lesen der Aufgabenstellung und sich dementsprechend vorzubereiten im Sinne mit einer Tabelle, Mind map und Concept map. Dies soll helfen Zusammenhänge und Hintergründe effektiver darstellen zu können. Es soll keine Aufzählung von Fakten sein, sondern eine Art Erörterung mit Fachbegriffen und Quellen belegen. Quellenbezüge sollen mit einem Kontext integriert werden.

### Schriftliches und Mündliches Abitur

Bestehend aus drei Anforderungsbereiche

1. Reproduktion
2. Zusammenhänge herstellen
3. Relfexion und Verallgemeinerung

### 1.2 Beispiel Übung

#### Aufgabe 1.1: Textüberarbeitung

Zur Aufgabe SStellen Sie die Innenpolitik Bismarcks dar”wurde der folgende Text verfasst. Überarbeiten Sie ihn, indem Sie problematische Textstellen markieren, fehlende Aspekte ergänzen und Verbesserungen notieren.

- 2 Der kalte Krieg - stabile oder labile Weltordnung?
- 3 Die Teilung Deutschlands - eine Nation, zwei Staaten
- 4 Deutschland von der Teilung zur Einheit
- 5 Weltpolitische Entwicklungen zwischen Bipolarität und Multipolarität
- 6 Der Nahostkonflikt als weltpolitischer Krisenherd
- 7 Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit - "Vergangenheitsbewältigung"?

## 8 Beispielboxen

### Hinweis

Dies ist ein kontextgebender Hinweis – z. B. ein kurzer historiographischer Abriss oder ein wichtiger Hinweis für die Lehrkraft.

### Quelle: Friedrich Schlegel, 1798

„Dies ist ein Beispieltext, der im Schreibmaschinenstil dargestellt wird, um Primärquellen-Feeling zu erzeugen. Datum: 12. April 1798. Ort: Berlin.“

### 1789 – Französische Revolution

Stichpunkte zu Ablauf und wichtigen Daten:

- 5. Mai 1789: Einberufung der Generalstände.
- 14. Juli 1789: Sturm auf die Bastille.
- 1792: Sturz der Monarchie.

### Aufgabe 8.1: Quellenanalyse

Lest die Quelle (S. 12) und analysiert Ansatzpunkte für die Entstehung von Nationalbewusstsein.

### Lösung 8.2: Lösungsskizze

*Mögliche Stichpunkte: Bildung von Identität durch gemeinsame Sprache, Revolution als kollektives Ereignis, ...*

„War die Revolution notwendig? – Diese Frage bleibt bis heute Gegenstand intensiver Debatten.“ – Lehrbuchzitat